

RS OGH 1962/10/24 6Ob280/62, 6Ob282/63, 6Ob196/64, 6Ob344/65, 8Ob58/67, 5Ob7/69, 1Ob239/70, 1Ob85/73

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.10.1962

Norm

ABGB §1380 A

ABGB §1389

Rechtssatz

Zur Bereinigungswirkung des Vergleiches.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 280/62
Entscheidungstext OGH 24.10.1962 6 Ob 280/62
- 6 Ob 282/63
Entscheidungstext OGH 13.11.1963 6 Ob 282/63
Auch
- 6 Ob 196/64
Entscheidungstext OGH 13.07.1964 6 Ob 196/64
- 6 Ob 344/65
Entscheidungstext OGH 26.01.1966 6 Ob 344/65
- 8 Ob 58/67
Entscheidungstext OGH 14.03.1967 8 Ob 58/67
- 5 Ob 7/69
Entscheidungstext OGH 05.03.1969 5 Ob 7/69
Veröff: EvBl 1969/304 S 465
- 1 Ob 239/70
Entscheidungstext OGH 26.11.1970 1 Ob 239/70
- 1 Ob 85/73
Entscheidungstext OGH 23.05.1973 1 Ob 85/73
- 7 Ob 226/73
Entscheidungstext OGH 21.11.1973 7 Ob 226/73
Beisatz: Die Parteien können auf das, was strittig war, nicht mehr zurückgreifen. (T1)

- 4 Ob 19/74
Entscheidungstext OGH 14.05.1974 4 Ob 19/74
Veröff: Arb 9209 = SozM IE/112
- 3 Ob 504/77
Entscheidungstext OGH 29.03.1977 3 Ob 504/77
Veröff: EvBl 1977/266 S 663
- 8 Ob 205/77
Entscheidungstext OGH 18.01.1978 8 Ob 205/77
- 3 Ob 560/78
Entscheidungstext OGH 04.04.1978 3 Ob 560/78
- 3 Ob 592/77
Entscheidungstext OGH 17.10.1978 3 Ob 592/77
- 8 Ob 105/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 8 Ob 105/79
Beisatz: Die Bereinigungswirkung des Vergleiches erfasst nur die den Parteien damals bekannten oder erkennbaren Folgen, nicht aber die damals nicht vorhersehbaren weiteren Beeinträchtigungen. (T2)
- 5 Ob 697/79
Entscheidungstext OGH 06.11.1979 5 Ob 697/79
- 8 Ob 304/79
Entscheidungstext OGH 21.02.1980 8 Ob 304/79
- 4 Ob 79/80
Entscheidungstext OGH 01.07.1980 4 Ob 79/80
Beisatz: Bereinigungswirkung eines anlässlich der Auflösung eines Arbeitsverhältnisses abgeschlossenen Vergleiches (Lohnsteuerschuld). (T3)
- 8 Ob 140/80
Entscheidungstext OGH 30.10.1980 8 Ob 140/80
- 1 Ob 575/81
Entscheidungstext OGH 20.05.1981 1 Ob 575/81
Beisatz: Scheidung (T4)
- 1 Ob 639/81
Entscheidungstext OGH 26.08.1981 1 Ob 639/81
- 2 Ob 69/82
Entscheidungstext OGH 11.05.1982 2 Ob 69/82
Auch; Beisatz: Abstrakte Rente. (T5)
- 7 Ob 619/82
Entscheidungstext OGH 27.01.1983 7 Ob 619/82
Beis wie T2
- 7 Ob 507/86
Entscheidungstext OGH 20.02.1986 7 Ob 507/86
- 3 Ob 583/86
Entscheidungstext OGH 03.12.1986 3 Ob 583/86
Auch
- 4 Ob 550/87
Entscheidungstext OGH 29.09.1987 4 Ob 550/87
- 9 ObA 28/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 28/88
- 8 Ob 84/87
Entscheidungstext OGH 15.03.1988 8 Ob 84/87
Veröff: ZVR 1989/15 S 22
- 8 Ob 1528/88
Entscheidungstext OGH 06.10.1988 8 Ob 1528/88

- 3 Ob 540/89

Entscheidungstext OGH 26.04.1989 3 Ob 540/89

Bei wie T1; Beisatz: Dies gilt nur für die Frage, in welchem Umfang ein Anspruch durch den Vergleich festgelegt wird, und hat keinen Einfluss darauf, ob sich die Verhältnisse seither wesentlich geändert haben und deshalb eine Änderung des verglichenen Anspruchs begeht werden kann. Wenn nichts anderes vereinbart wurde, bilden den Gegenstand des Vergleiches und damit auch seiner Bereinigungswirkung nur die Verhältnisse zur Zeit des Abschlusses. Später eintretende Änderungen können daher von der Bereinigungswirkung nicht erfasst sein. Den Parteien ist es demnach nicht verwehrt, eine wesentliche Änderung auch von solchen Umständen geltend zu machen, die bei Abschluss des Vergleiches strittig waren. (T6) Veröff: JBI 1989,724

- 9 ObA 132/90

Entscheidungstext OGH 23.05.1990 9 ObA 132/90

- 7 Ob 192/05v

Entscheidungstext OGH 28.09.2005 7 Ob 192/05v

Auch; Bei wie T2

- 1 Ob 73/09f

Entscheidungstext OGH 09.06.2009 1 Ob 73/09f

Vgl auch; Beisatz: Grundsätzlich werden auch allfällige steuerliche Nachteile oder Vorteile aus einer geänderten Besteuerung vom Vergleich erfasst. (T7); Beisatz: Im vorliegenden Fall kam es aber nicht (bloß) zu einer geänderten Besteuerung, sondern zu einer irrtümlichen Rückerstattung der abgeführt Kapitalertragsteuer an die beklagte Partei anstatt - richtigerweise - an die klagende Partei durch den beim Finanzamt tätigen Sachbearbeiter, die für die klagende Partei im Zeitpunkt des Vergleichsabschlusses nicht voraussehbar war. Den daraus gegenüber der beklagten Partei resultierenden Rückforderungsanspruch konnte die klagende Partei auch bei pflichtgemäßer Sorgfalt nicht bedenken. (T8)

- 2 Ob 70/11z

Entscheidungstext OGH 16.09.2011 2 Ob 70/11z

Bei wie T2; Beisatz: Welche zwischen den Parteien strittigen Punkte von der Bereinigungswirkung des Vergleichs umfasst werden sollen, ist keine Frage einer bloß allgemeinen Umschreibung behaupteter Ansprüche, sondern einer individuellen Abgrenzung des Umfangs der Vergleichswirkungen und damit auch einer individuellen Umschreibung der durch die Leistung des Vertragspartners abgegoltenen Ansprüche. (T9)

- 2 Ob 45/12z

Entscheidungstext OGH 28.06.2012 2 Ob 45/12z

Vgl; Bei wie T2; Beisatz: Von der vergleichsweisen Bereinigung sind sämtliche den Parteien bei Vergleichsabschluss bekannten oder bei Anwendung pflichtgemäßer Sorgfalt erkennbaren Ansprüche des Klägers umfasst. (T10)

- 4 Ob 114/17v

Entscheidungstext OGH 27.07.2017 4 Ob 114/17v

Vgl; Beisatz: Die Verhältnisse zur Zeit des Vergleichsabschlusses bilden – wenn nichts anderes vereinbart wurde – den Gegenstand des Vergleichs und damit auch seiner Bereinigungswirkung. Nur später eintretende Änderungen der Verhältnisse sind von der Bereinigungswirkung des Vergleichs nicht erfasst. (T11)

- 2 Ob 24/19x

Entscheidungstext OGH 22.10.2019 2 Ob 24/19x

Vgl; Bei wie T2; Beisatz: Hier: Einverständliche Teilbemessung des Schmerzengelds. (T12)

- 2 Ob 181/19k

Entscheidungstext OGH 29.06.2020 2 Ob 181/19k

Bei wie T2; Bei wie T9

- 2 Ob 37/22p

Entscheidungstext OGH 16.03.2022 2 Ob 37/22p

Bei wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0032429

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at